

Chaos in Berlin: Waffel-Aktion endet mit Verletzten und Polizei-Einsatz!

Dramatische Szenen beim Waffel-Chaos in Berlin: 2000 Fans folgten Nader Jindaoui, Polizei musste einschreiten. Verletzte gemeldet.



Grüntaler Straße, Berlin, Deutschland - Dramatische Szenen im Herzen Berlins, als der ehemalige Hertha-BSC-Profi Nader Jindaoui am Samstag mit einem Aufruf auf seinen Social-Media-Kanälen massenhaft Fans in ein Waffelgeschäft lockte. Rund 2.000 Anhänger strömten in die Grüntaler Straße, angezogen von der Aussicht, 300 Portionen seiner eigens kreierte „Jindaoui-Bowl“ kostenlos zu erhalten. Doch anstelle von Genuss gab es Chaos: Die Situation eskalierte und die Polizei musste eingreifen, um die Massen zu beruhigen, wie **oe24** berichtete.

Während des Vorfalls erlitten mehrere Personen, darunter ein zehnjähriges Mädchen, leichte Verletzungen und mussten ins Krankenhaus gebracht werden. Vier weitere Kinder hatten mit

Kreislaufproblemen und Atemnot zu kämpfen. Trotz Absperrungen und der Präsenz von Sicherheitskräften konnte die Polizei die Massen nicht rechtzeitig stoppen, was zu einer Auflösung der Versammlung führte. Jindaoui entschuldigte sich später auf Social Media und bestätigte, dass der Tag ein „Ausnahmestand“ war und er Verständnis für das Eingreifen der Polizei hatte, da die Sicherheit der Fans im Vordergrund stand.

Vorfälle vor dem Stadion

Details	
Vorfall	Vandalismus, Körperverletzung
Ursache	Massenansturm
Ort	Grüntaler Straße, Berlin, Deutschland
Verletzte	5
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at